

Brutbestände von Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel und Rotschenkel 2001-2003 in Nordrhein-Westfalen

FRANK PÜCHEL-WIELING, BERNHARD WALTER, BIRGIT BECKERS, DIETMAR IKEMEYER, STEFAN R. SUDMANN, ROBERT TÜLLINGHOFF & JOHANNES WAHL

Aus der AG Wiesenvogelschutz der Biologischen Stationen NRW

Zusammenfassung

Die im Wiesenvogelschutz tätigen Biologischen Stationen in Nordrhein-Westfalen erfassen alljährlich die Brutbestände der Wiesenlimikolen. Hiermit wird die landesweite Zusammensetzung der Brutvorkommen von Bekassine (*Gallinago gallinago*), Uferschnepfe (*Limosa limosa*), Großer Brachvogel (*Numenius arquata*) und Rotschenkel (*Tringa totanus*) für die Jahre 2001 bis 2003 vorgelegt und mit den Angaben seit 1999 verglichen. Um zu verlässlichen Schätzungen für die wenigen nicht kartierten Gebiete zu gelangen, setzen wir das Programm TRIM (TRends & Indices for Monitoring data) ein. Daraus ergeben sich ein Minimumwert (Min.) aus der Summe des in den Gebieten kartierten Brutbestands und ein Maximalwert (Max.), der zusätzlich die Schätzwerte für die nicht kartierten Gebiete beinhaltet. Die Erfassungslücken betreffen vor allem zwei Gebiete im Kreis Kleve.

Die Bekassine brütete in den Jahren 2001 bis 2003 mit 66-99 (Jahresminimum) bzw. 68-101 (Jahresmaximum) Brutpaaren (BP) in Nordrhein-Westfalen, wobei die Spanne die starken Schwankungen im Betrachtungszeitraum widerspiegelt. Der Brutbestand der Uferschnepfe lag bei 216-264 (Min.) bzw. 267-290 (Max.) BP, der des Großen Brachvogels bei 585-601 (Min.) bzw. 610-634 (Max.) BP und der des Rotschenkels bei 45-71 (Min.) bzw. 57-71 (Max.) BP. Alle vier Arten zeigten keine signifikante Bestandsänderung im Zeitraum 1999-2003.

Summary

Numbers and trends of breeding Common Snipe, Black-tailed Godwit, Eurasian Curlew and Common Redshank in 2001-2003 in Northrhine-Westphalia, northwest Germany

In Northrhine-Westphalia, the biological stations engaged in the protection of meadow birds survey breeding waders themselves as well as compiling available information on these species. Except for some small gaps, all current and former (being occupied at least once since the 1990s) breeding sites known to us have been surveyed. These missing values were estimated using TRIM (TRends & Indices for Monitoring data), which enables us to present state-wide numbers. The minimum (min.) figures represent pairs which were actually mapped in the field while the maximum (max.) figures include estimated numbers for unsurveyed sites.

Breeding numbers of Common Snipe fluctuated substantially between years and range from 66-99 (min.) and 68-101 (max.) breeding pairs (bp) respectively. Of Black-tailed Godwit, 216-264 (min.) and 267-290 (max.) bp bred, respectively; of Eurasian Curlew, 585-601 (min.) and 610-634 (max.) bp, respectively; and of Common Redshank 45-71 (min.) and 57-71 (max.) bp, respectively. None of the four species showed significant changes between 1999 and 2003.

Einleitung

Seit vielen Jahren genießen die Wiesenlimikolen in Deutschland und anderen Ländern vor allem Nordwesteuropas eine besondere

Aufmerksamkeit, da die Bestände dieser für das Tiefland charakteristischen Arten deutlich zurückgingen und vielfach aus ehemals flächenhaft besiedelten Bereichen gänzlich

verschwanden. Umfangreiche Forschungsvorhaben wurden aufgelegt, um die Rückgangursachen der Wiesenvögel zu ergründen und Schutzprogramme auf den Weg gebracht, welche die negativen Bestandsentwicklungen stoppen sollten (z. B. NEHLS et al. 2001). So wurde auch vom Land Nordrhein-Westfalen ein Feuchtwiesenschutzprogramm ins Leben gerufen, das zur Stützung insbesondere dieser Arten, aber auch der gesamten Lebensgemeinschaft der Feuchtwiesen dienen sollte (SCHULTE 1992).

Seit Beginn des Feuchtwiesenschutzprogramms gehört es unter anderem zu den Aufgaben der Biologischen Stationen in Nordrhein-Westfalen, den Brutbestand der Wiesenlimikolen zu erfassen. Deshalb schlossen sich die in den Hauptverbreitungsgebieten dieser Arten tätigen Stationen zur „AG Wiesenvogelschutz“ zusammen. Nach den Übersichten zur Bestandssituation in den Jahren 1999 und 2000 (AG WIESENVOGELSCHUTZ 2000, PÜCHEL-WIELING et al. 2002), werden in diesem Beitrag die Ergebnisse für die Jahre 2001 bis 2003 für Bekassine (*Gallinago gallinago*), Uferschnepfe (*Limosa limosa*), Großer Brachvogel (*Numenius arquata*) und Rotschenkel (*Tringa totanus*) dargestellt und den früheren Erhebungen gegenüber gestellt.

Material und Methode

Material und Methode sind ausführlich bei AG WIESENVOGELSCHUTZ (2000) beschrieben. Es sei jedoch

an dieser Stelle noch einmal erwähnt, dass sich die hier präsentierten Ergebnisse nicht nur auf die speziell für die Arten ausgewiesenen Schutzgebiete beziehen, sondern nahezu flächendeckend die Bestandssituation der vier genannten Arten in Nordrhein-Westfalen beschreiben. Die Angaben der Biologischen Stationen wurden um Daten von Einzelpersonen und avifaunistisch tätigen Naturschutzvereinen oder anderen Einrichtungen ergänzt (siehe unten).

In die Kulisse der Wiesenlimikolengebiete gingen demnach ein:

- alle Gebiete des Feuchtwiesenschutzprogramms (MURL 1989),
- ausgewählte Gebiete mit Brutvorkommen von mindestens einer der vier Limikolenarten Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel und Rotschenkel, unabhängig von ihrem Schutzstatus sowie
- alle Gebiete der ersten landesweiten Zusammenstellung von 1999 (AG WIESENVOGELSCHUTZ 2000), auch wenn diese in den folgenden Jahren keine der vier Wiesenlimikolenarten als Brutvögel beherbergten.

Damit gingen insgesamt 238 Gebiete in die Berechnungen ein. Einzelne abgelegene Brutvorkommen dieser vier Arten sind in der gebietsbezogenen Auflistung (Anhang) nicht erfasst, aber in der Summe der kreisweiten Bestände enthalten (Tab. 1). Daher kann der Gesamtbestand auf Kreisebene die Summe des Bestands aus den Einzelgebieten übertreffen.

Insgesamt ist für alle Kreise von einem sehr hohen bis vollständigen Erfassungsgrad der vier Arten auszugehen. Im Kreis Kleve konnten jedoch auch in den Jahren 2001 bis 2003 die Düffel und 2001 die im Privatbesitz befindlichen Flächen der „Hetter“ nicht kartiert werden. Für den Kreis Minden-Lübbecke wurden die von KIPP (2003) für das Jahr 2001 publizierten bzw. dessen unveröffentlichte Daten für 2003 herangezogen. Erfassungslücken bestehen daher für die dortigen Gebiete lediglich für 2002.

Um trotz der geringfügigen Datenlücken landesweite Gesamtbestände angegeben zu können, griffen wir auf

Tab. 1: Trends der Wiesenlimikolen in Nordrhein-Westfalen für den Zeitraum 1999 bis 2003. – *Trends of the breeding population for Common Snipe, Black-tailed Godwit, Eurasian Curlew and Common Redshank between 1999 and 2003 Northrhine-Westphalia.*

Art <i>species</i>	mittlere jährliche Änderung <i>mean annual change</i>	Standardfehler <i>standard error</i>	Signifikanz des Trends <i>significance of trend</i>	Anzahl Gebiete <i>number of sites</i>
Bekassine	0,9540	0,0340	n.s. ($p > 0,05$)	40
Uferschnepfe	1,0268	0,0213	n.s. ($p > 0,05$)	63
Großer Brachvogel	1,0112	0,0096	n.s. ($p > 0,05$)	206
Rotschenkel	1,0343	0,0396	n.s. ($p > 0,05$)	26

das speziell für Trendanalysen bei Brutvögeln in den Niederlanden entwickelte Programm TRIM zurück (TRENDS & INDICES for MONITORING data; PANNEKOEK & VAN STRIEN 2001), das sich loglinearer Modelle bedient und anhand der Gesamtbestandsentwicklung vorhandene Datenlücken schließt. TRIM wird inzwischen in vielen Bereichen zur Zeitreihenanalyse von Monitoringdaten eingesetzt (z. B. FLADE & SCHWARZ 2004, BLEW et al. 2005, GREGORY et al. 2005, WAHL & SUDFELDT 2005) und hat sich als Standard etabliert. Die Signifikanz der Trends wurde nach der bei VAN STRIEN et al. (2001) beschriebenen Methode überprüft. Die für die einzelnen Gebiete geschätzten Bestände wurden nach den üblichen Regeln auf ganze Brutpaare auf- bzw. abgerundet.

Folgende Institutionen und Privatpersonen stellten Daten für die vorliegende Auswertung zur Verfügung: Biologische Station Gütersloh/Bielefeld, Biologische Station im Kreis Wesel, Biologische Station Kreis Recklinghausen, Biologische Station Kreis Steinfurt, Biologische Station Krickenbecker Seen, Biologische Station Lippe, Biologische Station Märkischer Kreis, Biologische Station Minden-Lübbecke, Biologische Station Oberberg, Biologische Station Paderborner Land, Biologische Station Ravensberger Land im Kreis Herford, Biologische Station Rieselfelder Münster, Biologische Station Rothaargebirge, Biologische Station Senne, Biologische Station Soest – ABU, Biologische Station Zwillbrock, NABU-Naturschutzstation Kranenburg, NABU-Naturschutzstation Münsterland, Naturschutzzentrum Biologi-

sche Station Hochsauerlandkreis, Naturschutzzentrum Gelderland, Naturschutzzentrum im Kreis Kleve, Thomas Laumeier (Delbrück, Daten Kreis Warendorf). Weitere Daten aus Einzelgebieten stammen von: AG Rheinaue Walsum, Kartierergemeinschaft Salmorth, Universität Köln im Auftrag der LÖBF, C. Prost (NABU Coesfeld), NABU Ortsgruppe Lippstadt, E.G. Bulk und F. Lömker (NABU Kreisverband Minden-Lübbecke), Verbund e.V., M. Jöbges (Staatliche Vogelschutzzone NRW), F. Niemeyer (BUND), W. Pott (NABU Hamm) und G. Ziegler. Die Kartengrundlage stellte die LÖBF zur Verfügung.

Trotz intensiver Recherchen und Umfragen mag uns dennoch das eine oder andere Brutpaar in entlegenen Gebieten entgangen sein. Ergänzende Angaben werden gerne von der AG Wiesenvogelschutz (Adresse s. u.) entgegen genommen.

Ergebnisse

An den Verbreitungsschwerpunkten der betrachteten Arten Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel und Rotschenkel hat sich gegenüber den Jahren 1999 und 2000 kaum etwas verändert (Abb. 1–4; vgl. AG WIESENVOGELSCHUTZ 2000, PÜCHEL-WIELING et al. 2002). Alle vier Arten zeigten auch keine sig-

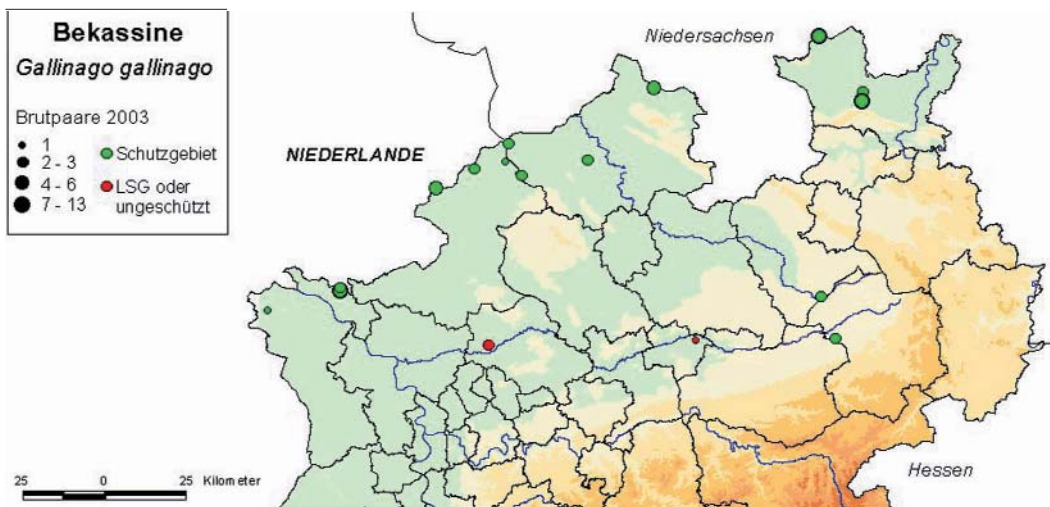


Abb. 1: Verteilung der kartierten Brutpaare der Bekassine in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2003. Der Kreis Siegen-Wittgenstein (1 Brutpaar) ist nicht dargestellt. Legende: Grüne Punkte: innerhalb von Schutzgebieten (FWS, NSG, LPO, NRW-Stiftung); rote Punkte: ungeschützte Gebiete oder LSG.

Fig. 1: Breeding sites of Common Snipe in Northrhine-Westphalia in 2003. Additionally, one pair bred in the district of Siegen-Wittgenstein outside the map. Legend: Green: protected areas; red: unprotected sites.

Tab. 2: Brutbestände der Wiesenlimikolen in den Kreisen Nordrhein-Westfalens in den Jahren 2001 bis 2003. – *Breeding population totals of Common Snipe, Black-tailed Godwit, Eurasian Curlew and Common Redshank in 2001 to 2003 in the districts of Northrhine-Westphalia.*

Kreise - district	Bekassine			Uferschnepfe			Großer Brachvogel			Rotschenkel		
	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003
Kreis Kleve	3	11	10	34	55	59	13	14	13	29-32	48	40
Kreis Wesel	0	0	0	24-32	33-39	27-28	13-15	10-12	12-15	6-9	10-12	9-10
Stadt Duisburg	0	0	0	1	0	0	0	0	0	5	6	4
Kreis Borken	8	8	8	85	85	97	124	120	115	5	3	5
Kreis Recklinghausen	0	2	2	0	0	0	2	2	2	0	0	0
Kreis Steinfurt	18	15	13	59	69	67	253	269	270	0	2	2
Kreis Coesfeld	0	0	0	0	0	0	6	5	5	0	0	0
Kreis Warendorf	0	0	0	2	1-2	2	46	46	44	0	0	0
Kreis Soest	1	1-2	0	0	0	0	18	18	16-17	0	0	0
Kreis Gütersloh	5	8	3	11	11	10	72	63-68	62	0	0	0
Stadt Hamm	3	1-2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stadt Bielefeld	0	0	0	0	0	0	2	0	1	0	0	0
Kreis Paderborn	3	4	3	0	0	0	28	33	32	0	0	0
Kreis Minden-Lübbecke	25	37	26	0	0	0	22	10	13	0	0	0
Kr. Siegen-Wittgenstein	?	5-10	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
kartierter Bestand <i>mapping total</i>	66	92-99	67	216-224	258-264	262-263	599-601	590-597	585-589	45-51	69-71	60-61
geschätzter Bestand <i>estimated total</i>	68	96-101	70	267	290	289	618	634	610	57	71	61

nifikanten Bestandsveränderungen im Zeitraum 1999-2003 (Tab. 1). Die Brutbestände von Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel und Rotschenkel verharren damit auf – langfristig gesehen – niedrigen Niveaus. Eine Übersicht über die Bestände in den Kreisen Nordrhein-Westfalens zeigt Tab. 2, eine detaillierte Auflistung der Brutbestände in den einzelnen Gebieten findet sich im Anhang.

2002 war das Jahr mit den höchsten Brutbeständen der vier Arten im Betrachtungszeitraum (Abb. 5), was auf günstige Umweltbedingungen schließen lässt. Obwohl die landesweite Verbreitung von Uferschnepfe und Rotschenkel recht unterschiedlich ist (Abb. 2 und 4), verlaufen die Bestandskurven dieser beiden Arten von 1999-2003 parallel zueinander (zweiseitiger Rangkorrelationstest nach Spearman-Rho: $R_s = 1,0$, $p = 0,01$, $n = 5$; Abb. 5).

Bekassine

In den Jahren 2001 bis 2003 schwankten die Brutbestände zwischen 68 und ca. 100 Brut-

paaren (BP; Tab. 2), wobei die Minimalbestände unterhalb der in den Jahren 1999 und 2000 festgestellten lagen (Abb. 5). Aufgrund der jährweise starken Schwankungen lässt sich landesweit kein klarer Bestandstrend für den Zeitraum 1999-2003 erkennen.

Von 2001 bis 2003 waren insgesamt 31 Gebiete mindestens in einem Jahr besiedelt (Abb. 1), davon 12 in allen drei Jahren. Diese 40 % der Gebiete beherbergen 70 % des Gesamtbestands der Bekassine. Nahezu der gesamte Bestand (95 %) brütet in Naturschutzgebieten.

Die größten Brutvorkommen liegen im Kreis Minden-Lübbecke im „Großen Torfmoor“ und im „Oppenweher Moor“ (s. Anhang). Für die Mittelgebirge ist aktuell nur ein Vorkommen aus dem Kreis Siegen-Wittgenstein belegt (Tab. 2).

Uferschnepfe

In den Jahren 2001 bis 2003 lagen die Gesamtbestände bei 267-290 BP (Tab. 2). Damit hat sich der Brutbestand der Uferschnepfe

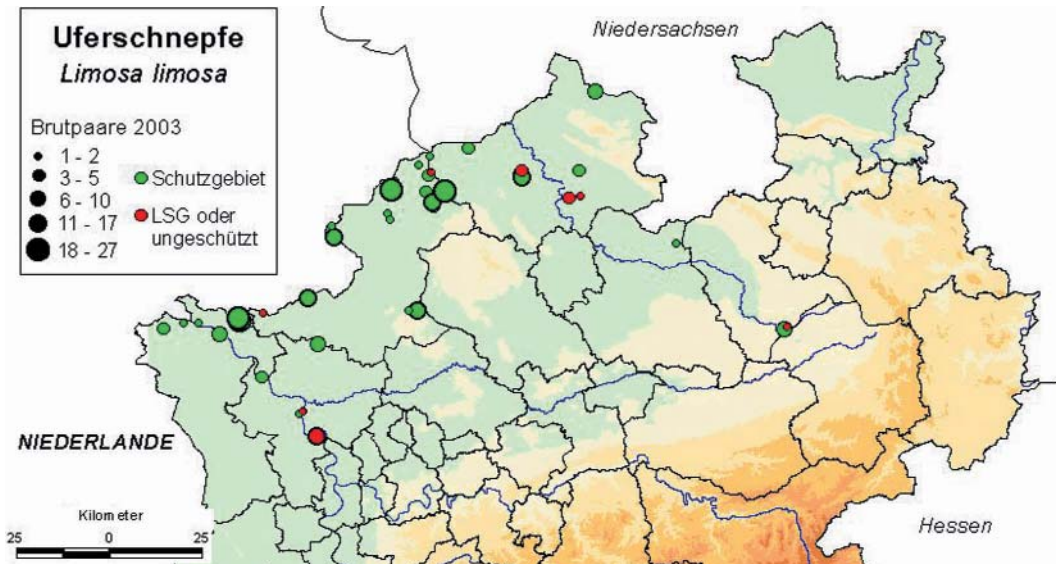


Abb. 2: Verteilung der kartierten Brutpaare der Uferschnepfe in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2003. Angaben zur „Düffel“ (Kreis Kleve) sind unvollständig (weitere Erläuterungen in Abb. 1).

Fig. 2: Breeding sites of Black-tailed Godwit in Northrhine-Westphalia in 2003 (for legend see fig. 1).

zwischen 1999 und 2003 nicht wesentlich verändert, zeigt jedoch eine leicht positive Tendenz (Abb. 5).

Etwa 80 % der Bestände brüten in Feuchtwiesenschutzgebieten (= Naturschutzgebieten) vor allem in den Grenzregionen zu den Nie-

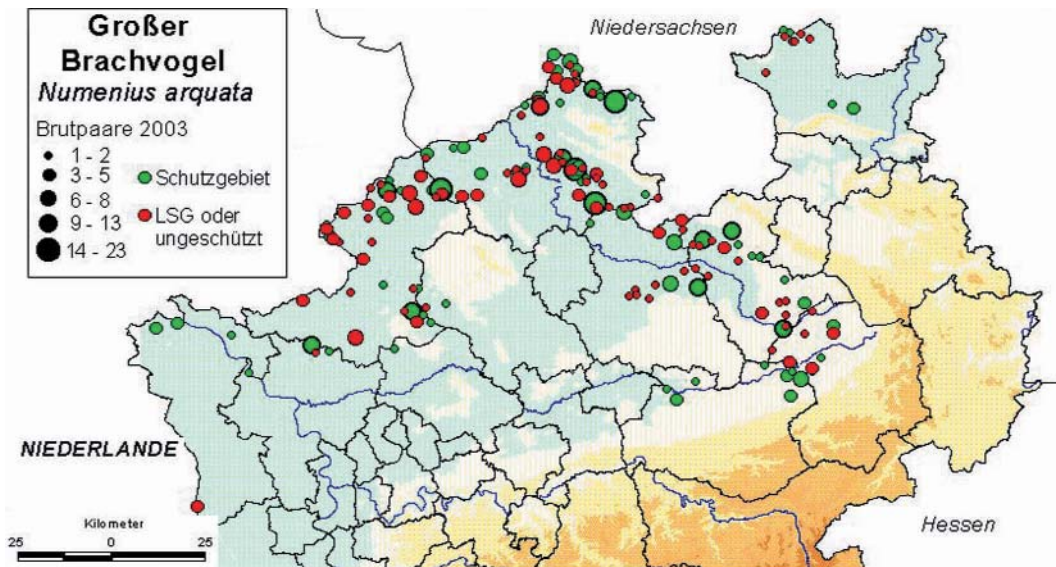


Abb. 3: Verteilung der kartierten Brutpaare des Großen Brachvogels in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2003. Angaben zur „Düffel“ (Kreis Kleve) sind unvollständig (Legende s. Abb. 1).

Fig. 3: Breeding sites of Eurasian Curlew in Northrhine-Westphalia in 2003 (for legend see fig. 1).

derlanden (Abb. 2). Landesweite Schwerpunktorkommen sind im Kreis Kleve die „Hetter“, im Kreis Borken das „Amtsvenn Süd“ sowie das „Ellewicker Feld“ und im Kreis Steinfurt das „Ströhnefeld“ (s. Anhang).

Großer Brachvogel

Für 2001 bis 2003 wurden 610-634 BP ermittelt (Tab. 2), womit der Landesbestand seit 1999 ausgesprochen konstant ist (Abb. 5).

Etwa 55-60 % der Paare brüteten in Feuchtwiesenschutzgebieten. In den Jahren 2001 bis 2003 waren 186 Gebiete besetzt. Die Verbreitungsschwerpunkte liegen in den Kreisen Steinfurt und Borken, doch sind – im Gegensatz zu den anderen drei Arten – auch weite Bereiche der Kreise Warendorf und Gütersloh besetzt (Abb. 3).

Rotschenkel

Der Bestand des Rotschenkels hat zwischen 1999 und 2003 von 56 auf 61 BP leicht zugenommen, wobei ein Maximum 2002 auftrat

(Abb. 5). Sporadisch wurden jahrweise auch neue Gebiete von einzelnen Paaren besiedelt.

Der Verbreitungsschwerpunkt liegt im Kreis Kleve mit etwa zwei Drittel des Landesbestands, gefolgt vom Kreis Wesel (s. Anhang). Hier werden vor allem rheinnahe Flächen besiedelt (Abb. 4).

Schlussbemerkungen

Durch die Einbeziehung der im Feuchtwiesenschutz aktiven Personen, Vereine und Institutionen konnten für die Jahre 2001 bis 2003 weitgehend vollständige Daten zur Verbreitung und zum Bestand der vier Wiesenlimikolen Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel und Rotschenkel in Nordrhein-Westfalen zusammengestellt und die seit 1999 bestehende Erfassungsreihe fortgesetzt werden. Die hier gegebene Übersicht dient zur Dokumentation der Bestandsituation. Weitergehende Interpretationen und Diskussionen sollen einer gesonderten Betrachtung vorbehalten bleiben.

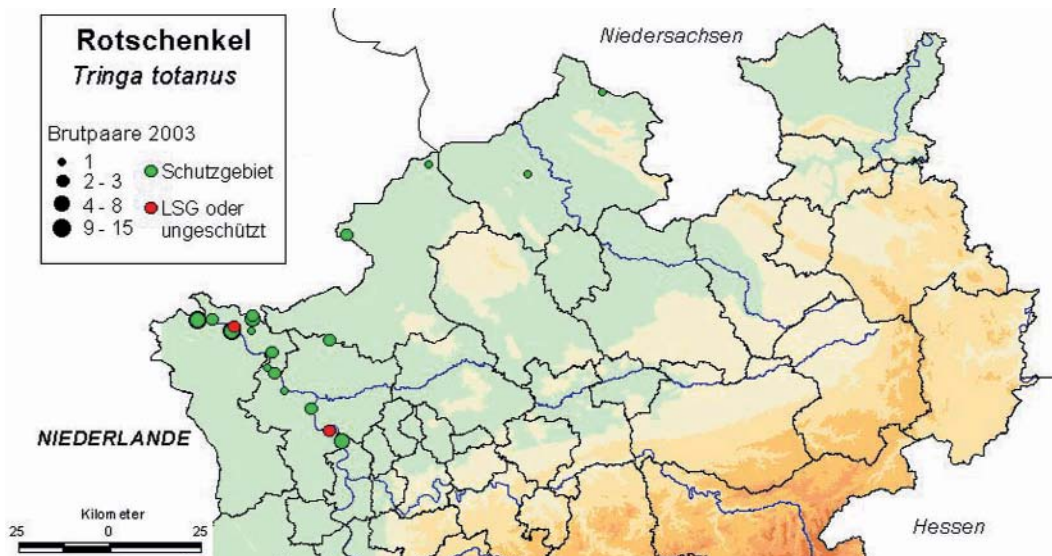


Abb. 4: Verteilung der kartierten Brutpaare des Rotschenkels in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2003 (Legende s. Abb. 1).

Fig. s4: Breeding sites of Common Redshank in Northrhine-Westphalia in -2003 (for legend see fig. 1).

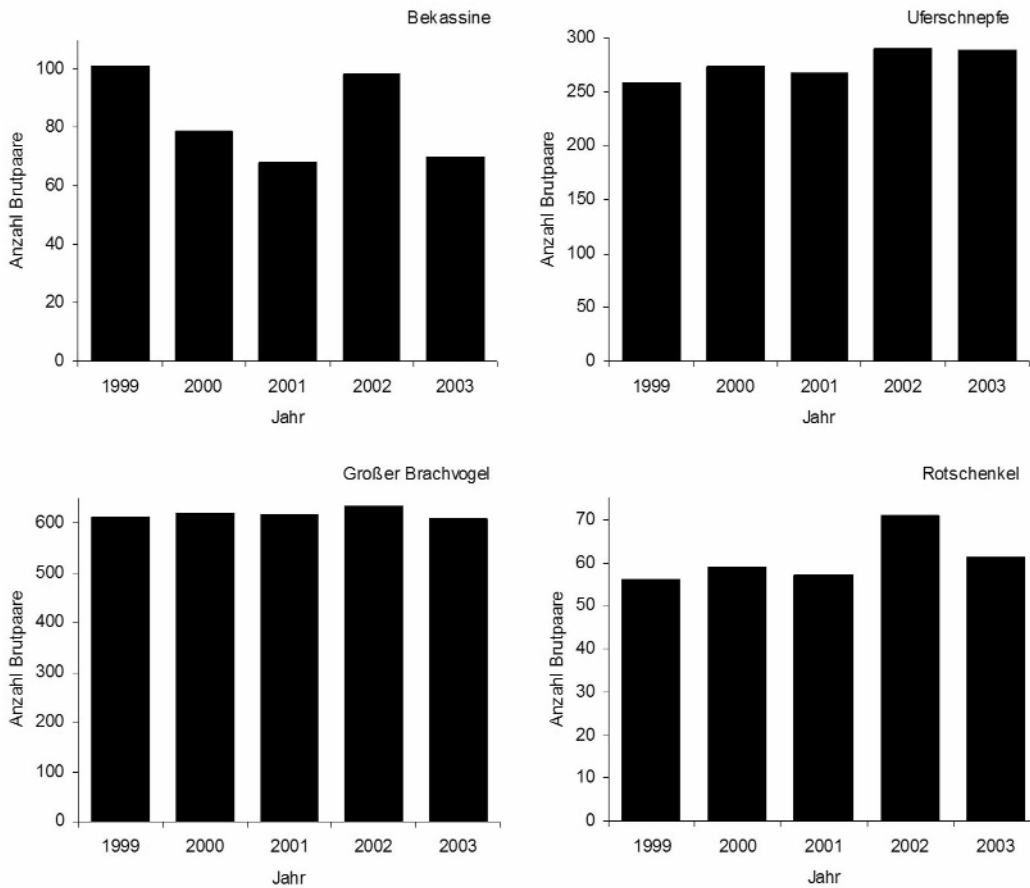


Abb. 5: Entwicklung des Brutbestands der Wiesenlimikolen in Nordrhein-Westfalen. Dargestellt sind die geschätzten Gesamtbestände (s. Material und Methoden).

Fig. 5: Number of breeding pairs of Common Snipe, Black-tailed Godwit (at the top), Eurasian Curlew and Common Redshank (bottom) in Northrhine Westphalia 1999-2003. Depicted are estimated numbers (see abstract).

Dank

Wir danken allen Stationen, Institutionen und Privatpersonen ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ebenso geht ein herzliches Dankeschön an A. van Strien und L. Soldaat von Statistics Netherlands, die uns TRIM zur Verfügung stellten und bei Fragen weiterhalfen.

Literatur

AG WIESENVOGELSCHUTZ (2000): Brutbestände von Bekassine, Uferschnepfe, Großem Brachvogel und Rotschenkel 1999 in Nordrhein-Westfalen. *Charadrius* 36: 201-211.

BLEW, J., K. GÜNTHER, K. LAURSEN, M. VAN ROOMEN, P. SÜDBECK, K. ESKILDSEN, P. POTEI & H.-U. RÖSNER (2005; Hrsg.): Overview on trends and numbers of

migratory waterbirds in the Wadden Sea 1992–2000. *Waddensea Ecosystems No. 20*, Common Waddensea Secretariat, Wilhelmshaven, Germany.

FLADE, M. & J. SCHWARZ (2004): Ergebnisse des DDA-Monitoringprogramms, Teil II: Bestandsentwicklung von Waldvögeln in Deutschland 1989-2003. *Vogelwelt* 125: 177-213.

GREGORY, R.D., A. VAN STRIEN, P. VORISEK, A.W. GMELIG MEYLING, D.G. NOBLE, R.P.B. FOPPEN & D.W. GIBBONS (2005): Developing indicators for European birds. *Phil. Trans. R. Soc. Lond.* 360: 269-288.

KIPP, M. (2003): Zur Bestandsentwicklung des Großen Brachvogels (*Numenius arquata*) im Kreis Minden-Lübbecke. *Charadrius* 39: 182-186.

MURL (1989): Das Feuchtwiesen-Schutzprogramm Nordrhein-Westfalen. Düsseldorf.

NEHLS, G., B. BECKERS, H. BELTING, J. BLEW, J. MELTER, M. RODE & C. SUDFELDT (2001): Situation und Perspektive des Wiesenlimikolenschutzes im nordwestdeutschen Tiefland. *Corax* 18, Sonderheft: 1-26.

PANNEKOEK, J. & A. VAN STRIEN (2001): TRIM 3 Manual Trends & Indices for Monitoring data. Research paper no. 0102, CBS Statistics Netherlands, Voorburg, The Netherlands.

PÜCHEL-WIELING, F., B. WALTER, N. ANTHES, B. BECKERS, C. SUDFELDT & S.R. SUDMANN (2002): Brutbestände von Bekassine, Uferschnepfe, Großem Brachvogel und Rotschenkel 2000 in Nordrhein-Westfalen. *Charadrius* 38: 219-231.

SCHULTE, G. (1992): Das Feuchtwiesenschutzprogramm in Nordrhein-Westfalen. *LÖLF-Mitteilungen* 3/1992: 11-13.

VAN STRIEN, A.J., J. PANNEKOEK & D.W. GIBBONS (2001): Indexing European bird population trends using results of national monitoring schemes: a trial of a new method. *Bird Study* 48: 200-213.

WAHL, J. & C. SUDFELDT (2005): Phänologie und Rastbestandsentwicklung der Gründelentenarten (*Anas spec.*) im Winterhalbjahr in Deutschland. *Vogelwelt* 126: 75-91.

Manuskripteingang: 28.10.2005

AG Wiesenvogelschutz der Biologischen Stationen Nordrhein-Westfalens, c/o Frank Püchel-Wieling und Bernhard Walter, Biologische Station Gütersloh/ Bielefeld, Niederheide 63, 33659 Bielefeld;

E-Mail: biostationgt-bi@t-online.de

Korrigendum

zu AG WIESENVOGELSCHUTZ (2000) und PÜCHEL-WIELING et. al. (2002): In den Abb. 1 (2000) und 3 (2002) ist der jeweils südöstlichste, an der Südgrenze von Paderborn im Bergland liegende Punkt falsch eingezeichnet worden. Das zugehörige NSG Erdgarten-Lauerwiesen (Paderborn) liegt im Nordteil des Kreises Paderborn in der Westfälischen Tieflandsbucht, d. h. der Punkt muss senkrecht etwas nach Norden verschoben werden.

Anhang

Brutbestände von Bekassine, Uferschnepfe, Großer Brachvogel und Rotschenkel in Nordrhein-Westfalen in den Jahren 2001-2003. Legende FWS = Feuchtwiesenschutzgebiet, KOMP = Kompensationsfläche, LPo = Landschaftsplan (offengelegt), LSG = Landschaftsschutzgebiet, NSG = Naturschutzgebiet, STG = Stiftungsfläche der NRW-Stiftung, (- = nicht kartiert, ? = nicht erfasst, aber vermutlich größere Bestände vorhanden, 0-70 = Anzahl Brutpaare, 0+2 = 2 Männchen).

Appendix

Breeding populations of Common Snipe, Black-tailed Godwit, Eurasian Curlew and Common Redshank in Northrhine-Westphalia in 2001-2003. Legend: FWS, KOMP, LPo, LSG, NSG, STG = various protected area categories, some of them are specific to Northrhine-Westphalia. 0-70 = number of breeding pairs, 0+2 = 2 males.

	Bekassine			Uferschnepfe			Gr. Brachvogel			Rotschenkel			Gebietsgröße (ha)	Status
	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003		
Kreis Kleve														
Düffel, Gesamtfläche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3800	NSG, FWS
Kranenburger Bruch	2	3	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	95	NSG, FWS
Rindern'sche Kolke	-	0	0	-	0	0	-	0	0	-	0	0	80	NSG, FWS
Emmericher Ward	0	0	0	0	0	1	0	0	0	3	1	2	320	NSG
Hetter - Millinger Bruch, Flächen von NRW-Stiftung, Land NRW und NABU	0	5	7	25	20	22	1	0	0	6	5	4	91,3	NSG, FWS
Hetter - Millinger Bruch, Privatflächen	-	3	2	-	21	27	-	3	0	-	5	3	567	NSG, FWS
Deichvorland bei Grieth	0	0	0	5-6	5-6	7	0	0	0	9-11	12	15	450	NSG, FWS
Altrhein Reeser-Eyland	-	0	0	-	2	0	-	0	0	-	9	3	43,5	NSG
Hübsche Grändort	0	0	0	0	0	0	2	1	2	1	1	1	155	NSG
Bienener Altrhein und Rosau	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	1	650	NSG, FWS
Millinger und Hurler Meer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1170	NSG, FWS
Salmorth	0	0	0	3	5	2	3	4	5	9	10	9	1170	NSG, FWS
Dormiker Ward	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0-1	3	2	142	LSG
Fleuthkulen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	588	NSG, FWS
Grietherorter Altrhein (Reeser Ward)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	550	NSG
Grietherorter Altrhein (Altrhein)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	NSG	
Straelener Veen (vorm. „Südkreis verteilt“)	0	0	0	0	0	0	6	5	5	0	0	0	tw. NSG	
Kreis Wesel														
Dingdener Heide	0	0	0	10	8-10	5-6	10-11	10-12	10-12	3-4	2-3	1-2	305	NSG, FWS
Im Venn	0	-	0	0	-	0	2-3	-	1-2	0	-	0	168	NSG, FWS
Hohe Heide	0	-	0	0	-	0	0	-	1	0	-	0	ca. 96	LSG
Rheinvorland Spellen-Emmelsum	0	0	0	0	2	1	0	0	0	0	2	0	ca. 210	LSG
Reeser Schanz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	81,3	NSG
Rheinaue Vynen-Obermörnter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	64,5	NSG
Gut Grindt	0	0	0	1-3	5-6	5	1?	0	0	2-3	3-4	3	344	NSG
Rheinvorland bei Haus Lüttringen	0	0	0	3-4	1-2	0	0	0	0	1-2	0	0	129,4	LSG
Bislicher Insel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	885,6	NSG
Rheinvorland Perrich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	55	NSG
Rheinvorland Eisenbahnweide Wesel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	ca. 100	LSG
Rheinvorl. Ehemal. Fort 1 Büderich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	ca. 189	LSG
Rheinvorland östl. von Wallach	0	0	0	0	3	1	0	0	0	0	2	2	298	NSG
Orsoyer Rheinbogen	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	325,9	NSG
Orsoyer Rheinbogen Binnendeichs	0	0	0	15	15-17	15	0	0	0	0	0	2	235,4	-

	Bekassine			Uferschnepfe			Gr. Brachvogel			Rotschenkel			Gebietsgröße (ha)	Status
	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003		
Stadt Duisburg														
Rheinaue Walsum	0	0	0	1	0	0	0	0	0	5	6	4	550	NSG
Kreis Borken														
Ammeloer Venn	5	4	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	64	NSG
Ammerter Mark	1	0	1	2	3	3	0	0	0	0	0	0	9,5	NSG,FWS
Amtsvenn	1	1	-	0	1	-	0	0	-	0	0	-	330	NSG
Amtsvenn Nord	0	0	0	2	2	2	1	2	2	0	0	0	120	NSG, FWS
Amtsvenn Süd	0	0	0	10	17	23	9	8	9	0	0	0	255	NSG, FWS
Beeketalung	0	0	0	2	0	0	1	2	0	0	0	0	124	NSG, FWS
Bietenschlatt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	24	NSG, FWS
Butenfeld Nord	0	0	0	0	0	1	2	4	3	0	0	0	68	NSG, FWS
Butenfeld Süd	0	0	0	0	1	1	4	4	5	0	0	0	77	NSG, FWS
Dinkelriederung	0	0	0	5	3	4	0	0	0	0	0	0	6,1	NSG, FWS
Dinkeltalung	0	0	0	4	5	5	0	0	0	0	0	0	14	NSG, FWS
Dinkelwiesen	0	0	0	11	14	16	0	0	0	1	0	0	69	NSG, FWS
Eiler Mark	0	2	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	29	NSG, FWS
Ellewickter Feld	0	0	0	17	16	16	1	1	3	3	3	3	117	teilw. NSG
Eper Graeser Venn-Lasterfeld	0	0	0	0	0	0	3	2	2	0	0	0	205	NSG, FWS
Flörbach	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18	NSG, FWS
Füchte-Kallenbeck	0	0	0	0	0	0	5	5	4	0	0	0	188	NSG, FWS
Goor-Witte Venn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	NSG, FWS
Gut Barnsfield	0	0	0	0	0	0	1	3	2	0	0	0	120	NSG, FWS
Einzugsgebiet Gut Barnsfield	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Heubachwiesen 1	0	0	0	10	11	11	13	13	9	0	0	0	198	NSG, FWS
Heubachwiesen 2	0	0	0	0	0	0	2	2	2	0	0	0	81	NSG, FWS
Heubachwiesen 3	1	1	0	0	0	0	1	2	2	0	0	0	309	NSG, FWS
Hündfelder Moor	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	189	NSG
Isselburg-Werth	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	133	NSG, FWS
Kahles Bruch	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	107	NSG, FWS
Köckelwicker Feld	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	260	NSG, FWS
Krosewicker Feld	0	0	0	0	0	1	0	0	1	1	0	0	45	STG
Kuhlenvenn	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	70	NSG, FWS
Reydingvenn	0	0	0	10	9	11	2	1	1	0	0	0	58	NSG, FWS
Schwarzes Venn	0	0	0	0	1	1	1	1	1	0	0	0	38	NSG

Einzugsgebiet Schwarzes Venn	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	49	NSG, FWS
Suderwicker Venn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13	NSG, FWS
Vitiverter Venn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	NSG, FWS
Wendfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	185	NSG
Zwillbrocker Venn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Kreis Recklinghausen																								
Rhader Wiesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	204	NSG, FWS
Wessendorfer Elven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	77	NSG, FWS
Hervester Bruch	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	57	LSG
Kreis Steinfurt																								
Fledder	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	4	0	0	0	0	0	0	0	85	NSG, FWS
Einzugsgebiet Fledder	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Windmühlenfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	3	3	0	0	0	0	0	0		
Wehrstroot	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	4	5	0	0	0	0	0	0	150	NSG, FWS
Rüschendorf=Einzugsgebiet Wehrstroot	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	5	5	0	0	0	0	0	0	128	NSG, FWS
Halverder Aa-Niederung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Halverder Aa-Niederung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0		
Finkenfeld	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	4	6	0	0	0	0	0	0	191	NSG, FWS
Einzugsgebiet Finkenfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	2	0	0	0	0	0	0		
Halverder Moor	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	5	3	0	0	0	0	0	0	176	NSG, FWS
Einzugsgebiet Halverder Moor	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	2	0	0	0	0	0	0	33	NSG, FWS
Kreienfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Kreienfeld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0		
Altenheimer Bruch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0		
Dreierwalder Bruchwiesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	18	NSG, FWS
Einzugsgebiet Dreierwalder Bruchwiesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Trogbahn/Wienhake	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	5	0	0	0	0	0	0	83	NSG, FWS
Einzugsgebiet Trogbahn/Wienhake	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	2	3	0	0	0	0	0	0		
Haxfeld, Breischener u. Hörsteler Bruch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	14	14	12	0	0	0	0	0	0		
Heiliges Meer Erweiterung/Heiliges Feld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	83,0	NSG, FWS
Einzugsgeb. Heil. Meer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0		
Heupen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	90	NSG, FWS
Einzugsgebiet Heupen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0		
Stadener Feld und Moorkanal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	7	7	0	0	0	0	0	0		
Recker Moor	7	4	5	4	4	6	0	0	0	0	0	0	0	10	9	9	0	0	0	0	0	0	289	NSG, FWS
Einzugsgebiet Recker Moor	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0		
Mettinger Moor	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	128	NSG, FWS

	Bekassine			Uferschnepfe			Gr. Brachvogel			Rotschenkel			Gebietsgröße (ha)	Status	
	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003			
Einzugsgebiet Mettinger Moor	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	847	NSG, FWS
Düsterdieker Niederung	0	0	0	0	2	0	16	23	23	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Düsterdieker Niederung	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		
Seester Feld/Vogelpohl	0	0	0	0	0	0	2	2	2	0	0	0	0		tlw. NSG
Haseniederung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	55	NSG, FWS
Einzugsgebiet Haseniederung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Talaue bei Haus Marck	-	-	0	-	-	0	-	-	0	-	-	-	0		
Tütenvenn	1	1	3	0	1	1	5	5	5	0	0	0	0	171	NSG, FWS
Einzugsgebiet Tütenvenn	0	0	0	0	0	0	2	1	2	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Feuchtwiese Ochtrup	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		tlw. NSG
Einzugsgebiet Harskamp	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0		tlw. NSG
Schnippenhohl	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5,0	tlw. NSG
Wettringer Brechte	0	0	0	3	4	4	5	5	5	0	0	0	0		
Horner Mark	0	0	0	2	2	2	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Wadelheim-Bentlage	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		tlw. NSG
Landersumer Feld	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0		NSG, FWS
Strönfeld	3	2	2	20	20	21	18	18	16	0	0	0	0	246	NSG, FWS
Einzugsgebiet Strönfeld	0	0	0	0	0	0	3	3	4	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Weiner Mark	0	0	0	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0		
Moddefeld und Halterner Mark	0	0	0	0	0	0	2	3	3	0	0	0	0		
Leer, Veltrup, Sellen	0	0	0	0	0	0	3	3	3	0	0	0	0		
Seller Feld	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Seller Feld	0	0	0	0	0	0	0	2	3	0	0	0	0		tlw. NSG
Grafensteiner See	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	25,4	NSG, FWS
Einzugsgebiet Grafensteiner See	0	0	0	0	0	0	1	1	2	0	0	0	0		
Borghorster Venn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Borghorster Venn	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0		
Emsdettener Venn	3	3	3	0	2	7	1	1	3	0	0	1	0	324,8	NSG, FWS
Einzugsgebiet Emsdettener Venn	2	2	0	4	3	5	3	3	2	0	0	0	0		
Wiesen am Max-Clemens-Kanal	0	2	0	11	14	12	5	6	4	0	1	0	0	151	NSG, FWS
Einzugsgebiet Wiesen am Max-Clemens-Kanal	0	0	0	3	8	0	5	5	6	0	0	0	0		
Mesumer Mark	0	0	0	1	2	0	1	2	2	0	0	0	0	40	NSG, FWS
Einzugsgebiet Mesumer Mark	0	0	0	0	0	0	3	2	2	0	0	0	0		
Saltenwiese/Fernrodde	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	37	NSG, FWS

Einzugsgebiet Saltenwiese/Fernrodde	0	0	0	0	0	1	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	202	NSG, FWS
Einzugsgebiet Herrenwiese	0	0	0	0	0	0	0	0,5	0	0	0	0	0	0	0	0		
Flöddert, Veltruper Feld	0	0	0	0	0	6	7	8	0	0	0	0	0	0	0	0		
Sinninger Feld	0	0	0	0	0	6	7	7	0	0	0	0	0	0	0	0		
Haverforths Wiesen und Grützmachers Kanälchen	0	0	0	0	0	12	12	11	0	0	0	0	0	0	0	0		NSG, FWS
Einzugsgebiet Haverforths Wiesen und Grützmachers Kanälchen	0	0	0	0	0	2	1	1,5	0	0	0	0	0	0	0	0		
Wischlager Wiesen	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Wischlager Wiesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Feuchtgebiet Saerbeck	1	1	0	0	3	13	15	16	0	0	0	0	0	0	0	0	209	NSG, FWS
Feuchtgebiet Feuchtgebiet Saerbeck	0	0	0	0	0	4	4	5	0	0	0	0	0	0	0	0		tlw. NSG
Feuchtwiese am Schinkenort	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	222	NSG, FWS
Am Janhaarspool	0	0	0	0	0	5,5	6	7	0	0	0	0	0	0	0	0		NSG, FWS
Einzugsgebiet Am Janhaarspool	0	0	0	0	0	3	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0		NSG, FWS
In den Hiärken	0	0	0	0	0	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	139	NSG, FWS
Einzugsgebiet In den Hiärken	0	0	0	0	0	0,5	2	2	0	0	0	0	0	0	0	0		
Wechter Mark	0	0	0	0	0	2	2,5	3	0	0	0	0	0	0	0	0		
Kroner Heide	0	0	0	0	4	2	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsbereich Hüttruper Heide	0	0	0	0	1	1	1	3	0	0	0	0	0	0	0	0		
Hölter Feld	0	0	0	0	0	18	20	17	0	0	0	0	0	0	0	0	342,4	NSG, FWS
Einzugsgebiet Hölter Feld	0	0	0	0	0	6	4	3	0	0	0	0	0	0	0	0		
Bruchwiesen	0	0	0	0	0	0	0,5	1	0	0	0	0	0	0	0	0		
Niederfeld und Kallweger Feld	0	0	0	0	0	1	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0		tlw. NSG
Einzugsgeb. Niederfeld u. Kallweger Feld	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Gut Erpenbeck	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Feuchtwiese Hohner Mark	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	249,0	NSG, FWS
Feuchtwiesen am Bullerbach	0	0	0	0	0	0,5	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0		tlw. NSG
Flaaken	0	0	0	0	0	3	3	2	0	0	0	0	0	0	0	0		
Meckelweger Mark	0	0	0	0	0	0,5	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0		
Dorfbauer Lienen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Vorbleck	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Vorbleck	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0		
Lilientenn	0	0	0	0	2	4	7	8	0	0	0	0	0	0	0	0	62,0	NSG, FWS
Einzugsgebiet Lilientenn	0	0	0	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0		
Emsaue südl. Greven	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Emsaue Rheine, Mesum, Elte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Einzugsgebiet Emsaue Rheine, Mesum, Elte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	519,0	NSG tlw./FWS

	Bekassine			Uferschnepfe			Gr. Brachvogel			Rotschenkel			Gebietsgröße (ha)	Status
	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003	2001	2002	2003		
Emsaue zw. Hembergen-Emsdetten	-	-	0	-	-	0	-	-	0	-	-	0		
Emsaue zw. Greven u. Hembergen	-	-	0	-	-	0	-	-	0	-	-	0		
Kreis Coesfeld														
Teilbereiche Heubachwiesen 2+3 (s.Kreis BOR)													50,0	z.T. NSG
Letter Bruch	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0		
Wahlers Venn	0	-	-	0	0	0	2	1	1	0	0	0	>100	
Stadt Münster														
Rieselfelder Münster	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	435,0	NSG, LSG
Stadt Hamm														
LSG Lippewiesen	2	0-1	0	0	0	0	-	0	-	0	0	0	82,0	LSG
Haarensche Heide	1	1	1	0	0	0	-	0	-	0	0	0	5,0	LSG
Kreis Warendorf														
Brüskenhede	0	0	0	0	0	0	1	1	2	0	0	0	40,5	NSG, FWS
Topphede/Fleiergosse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		KOMP.
Hölter Feld	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Lilientenn	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0		NSG, FWS
Twillingen	0	0	0	0	0	0	3	3	3	0	0	0		
Große Heide	0	0	0	0	0	0	2	2	3	0	0	0		
Großes Venn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Füchter Moor	0	0	0	0+2	2	2	8	8	7	0	0	0	180,7	NSG, FWS
Wüste	0	0	0	0	0	0	1	2	1	0	0	0		
Axtbachniederung	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	47,0	NSG, FWS
Beelener Mark	0	0	0	0	0	0	13	12	12	0	0	0	148,0	NSG, FWS
Holtrup/Vohrener Mark	0	0	0	0	0	0	7	9	8	0	0	0		STG (NSG)
Flintrup/Buddenbaum	0	0	0	0	0	0	2	2	2	0	0	0		
Westarps Kohkamp	0	0	0	0	0	0	3	2	2	0	0	0		
Nordfeld	0	0	0	0	0	0	1	2	2	0	0	0		
Wiesen am Mussenbach	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0		
Wiesen am Wieninger Bach	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0		

Kreis Soest	1	1-2	0	0	0	0	0	0	0	0	7	7	4-5	0	0	0	0	0	0	0	371	NSG, FWS
Alshewiesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	250	NSG, FWS
Alpbach	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5	5	5	0	0	0	0	0	0	99	NSG, FWS	
Stockheimer Bruch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	158	NSG, FWS	
Lusebredde	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3	4	0	0	0	0	0	0	261	LPo, FWS	
Osternheuweisen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	140	STG, NSG	
Zachariassee Ost	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	50	NSG	
Woeste	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0	130	STG	
Disselmersch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	0	0	0	0	0	0			
Kreis Gütersloh																						
Am Lichte bach	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2,5	1	2	0	0	0	0	0	0	0	47 (90)	NSG, FWS
Am Merschgraben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	34	NSG, FWS	
Grasmeerwiesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	5	5	5	0	0	0	0	0	0	131	NSG, FWS	
Große Wiese	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	1	1	0	0	0	0	0	0	228	NSG, FWS	
Im Binner	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	30	NSG, FWS	
Rietberger Emsniederung	5	5	3	9	9	9	9	9	9	10	10	9	10	0	0	0	0	0	0	414,7	NSG, FWS	
Einzugsgebiet Rietberger Emsniederung	0	0	0	1	1	1	1	1	1	8	11	11	11	0	0	0	0	0	0	253	LSG	
Feuchtwiesen Hörste	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	11	11	11	0	0	0	0	0	0	471,6	NSG, FWS	
Einzugsgebiet Feuchtwiesen Hörste	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0	910	LSG	
Schellenwiese	0	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	57	NSG, FWS	
Einzugsgebiet NSG Am Merschgraben,																						
Im Binner, Schellenwiese	0	0	0	0	1	0	0	0	0	8	7	4	4	0	0	0	0	0	0	1621	LSG	
Ströher Wiesen/Deterings Wiesen (GT)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	1	0	0	0	0	0	0	130	NSG, FWS	
Vennheide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2	1	1	0	0	0	0	0	0	66,4	NSG, FWS	
Einzugsgebiet Vennheide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	235	LSG	
Versmolder Bruch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9	10	10	10	0	0	0	0	0	0	242,8	NSG, FWS	
Einzugsgebiet Versmolder Bruch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	2	0	0	0	0	0	0	661	LSG	
Brandheide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	84	LSG	
Die Bastern	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1	1	1	0	0	0	0	0	0	109	LSG	
Emsaue Harsewinkel	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	177	LSG	
Großes Venn	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	115	LSG	
Harsewinkler Heide	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	2	2	0	0	0	0	0	0	211	LSG	
Im Vien	0	0	0	1	0	0	0	0	0	2	1	1	1	0	0	0	0	0	0	107	LSG	
Koldingsheide GT	0	-	0	0	0	0	0	0	0	1	-	0	0	0	0	0	0	0	0	53	LSG	
Marienfeld Ooster	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	450	LSG	
Neuenkirchen Sennebach	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	1	1	0	0	0	0	0	0	201	LSG	
Oelkerort	0	-	0	0	0	0	0	0	0	2	-	1	1	0	0	0	0	0	0	505	LSG	
Peckeloh Hesselthal	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	111	LSG	

